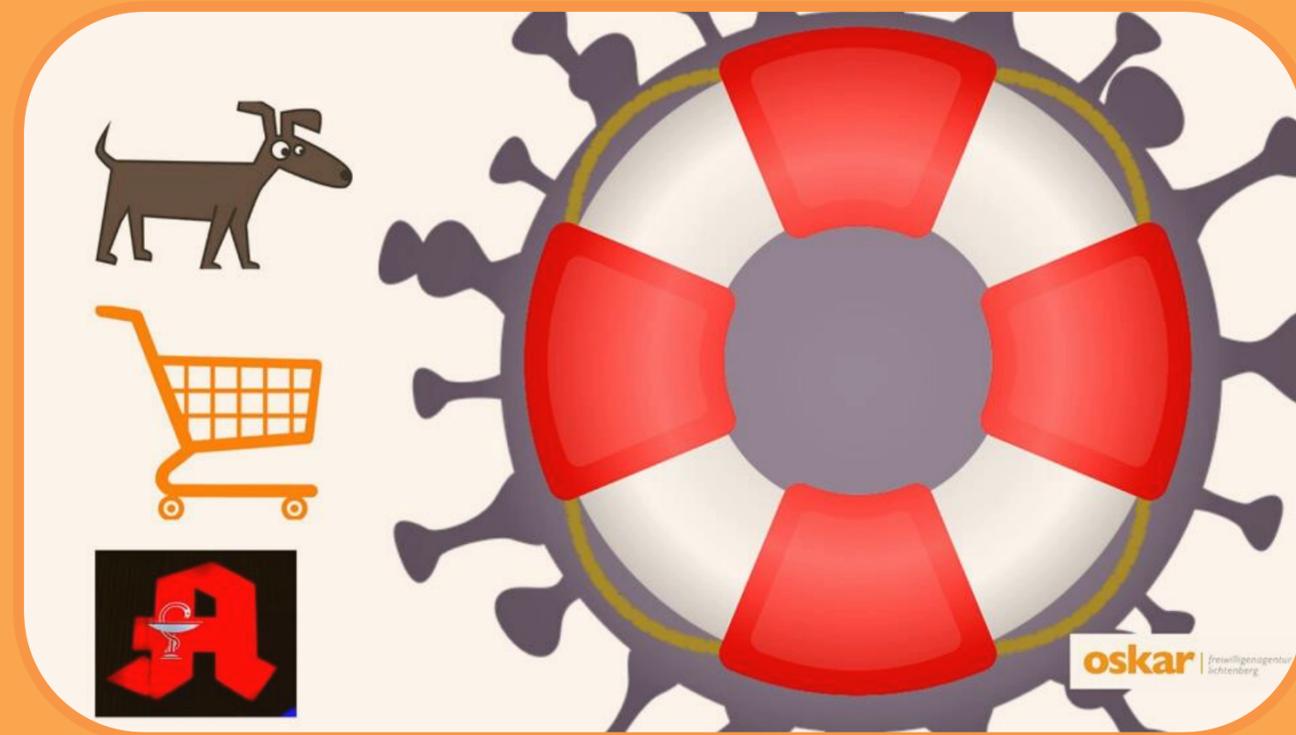


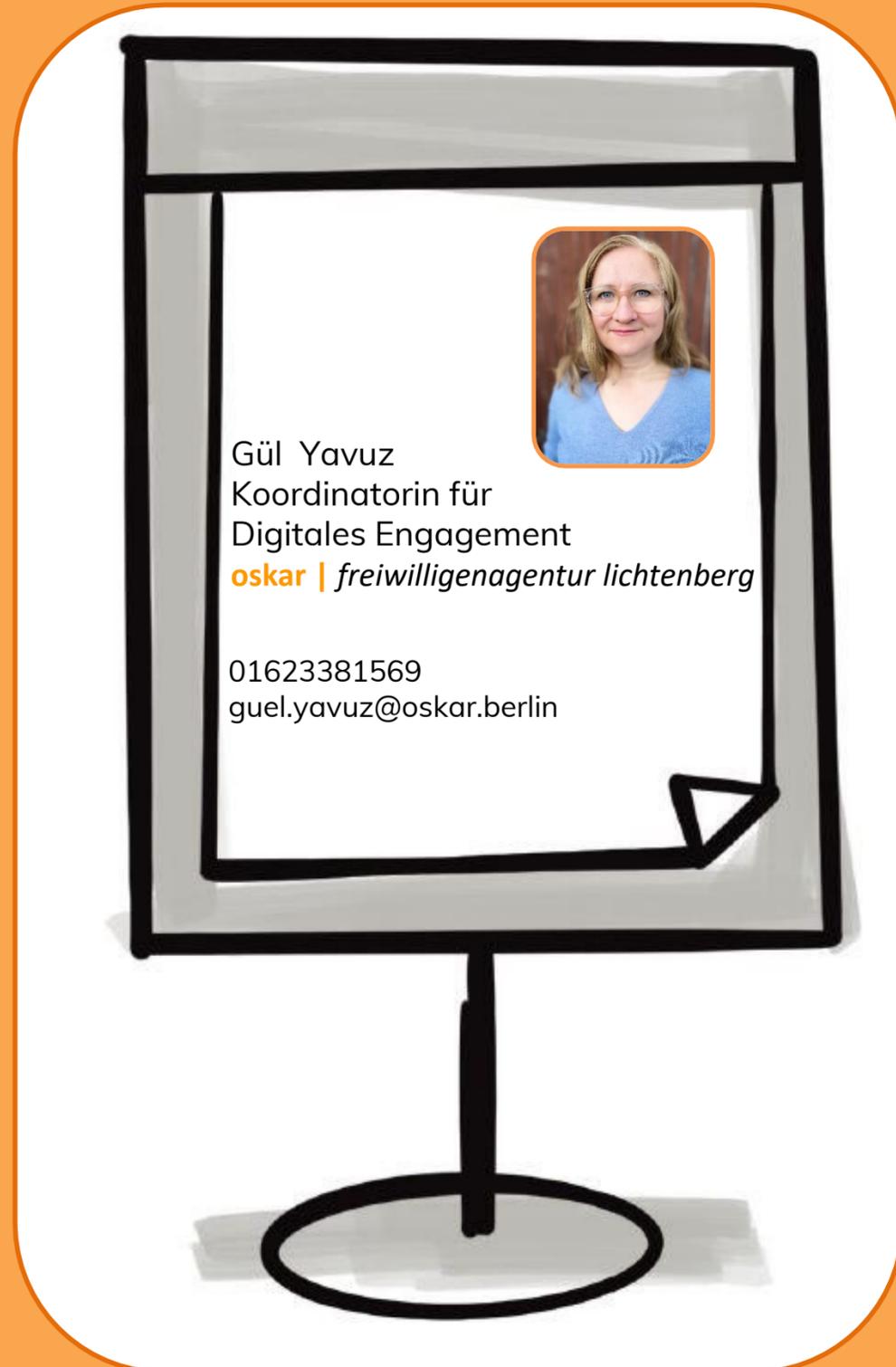
Freiwilligenmanagement

Strategien, neue Zielgruppen, Digitalisierung



Ablauf

- Vorstellung
- Die veränderte Situation durch die Pandemie und Rolle der Digitalisierung
- Genutzte Strategien von Organisationen in der Pandemie
- Neue Zielgruppen
- Digitalisierung für die eigene Organisationen und Digitales Engagement



Gül Yavuz
Koordination für Digitales Engagement



Engagement vor Corona - gute alte Zeit ?



„In einer analogen Welt wie der vor 50 Jahren hätte die Corona-Pandemie uns allen noch sehr viel mehr abverlangt [...] Eine Kernfrage ist, welche der durch Corona angestoßenen oder beschleunigten Veränderungen von Dauer sind und unser Leben auch künftig prägen werden.“

Achim Berg, Präsident Bitkom



Teilhabe an
Digitalisierung ist
Teilhabe an
Gesellschaft

Engagement-Hoch während der Pandemie?



Jutta Gräbner,

Beraterin Freiwilligenagentur Bremen über den Wegfall der Beratungen durch den Lockdown

„Das war ein schmerzlicher Verlust. Menschen einen Weg ins Engagement zu zeigen – das mache ich einfach gern. Und weil vieles andere – Chor, Schwimmen, Turnen – auch wegfiel, war das nicht leicht auszugleichen.“

Gül Yavuz,

Koordination für Digitales Engagement

Engagement- Barometer- ZiviZ im Auftrag der DSEE (Stand 11.10.2021)

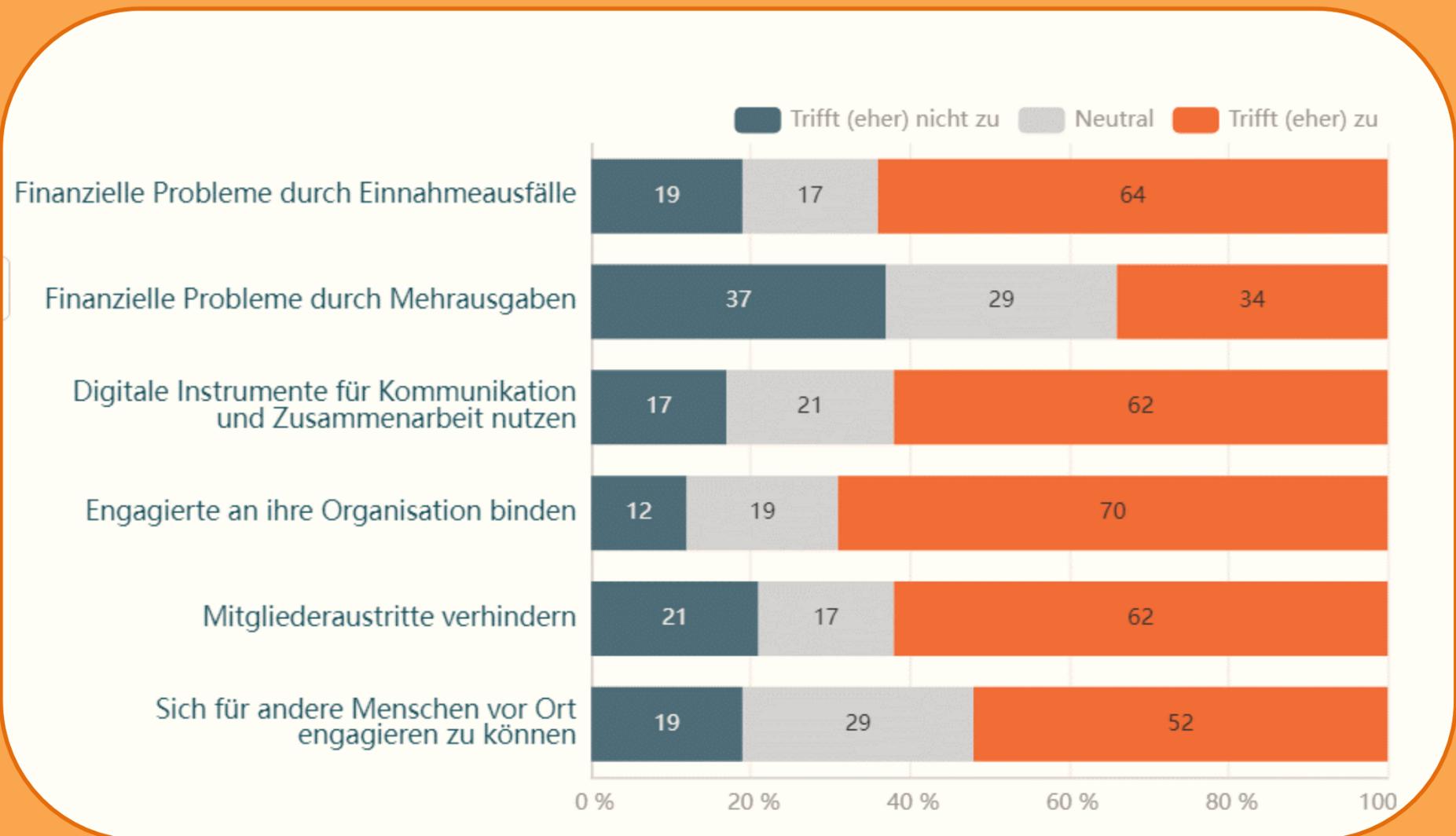
<https://stifterverband.shinyapps.io/Engagement-Barometer/>



Situation von Vereinen und anderen Organisationen während der Corona-Pandemie

Engagement- Barometer- ZiviZ im Auftrag der DSEE (Stand 11.10.2021)

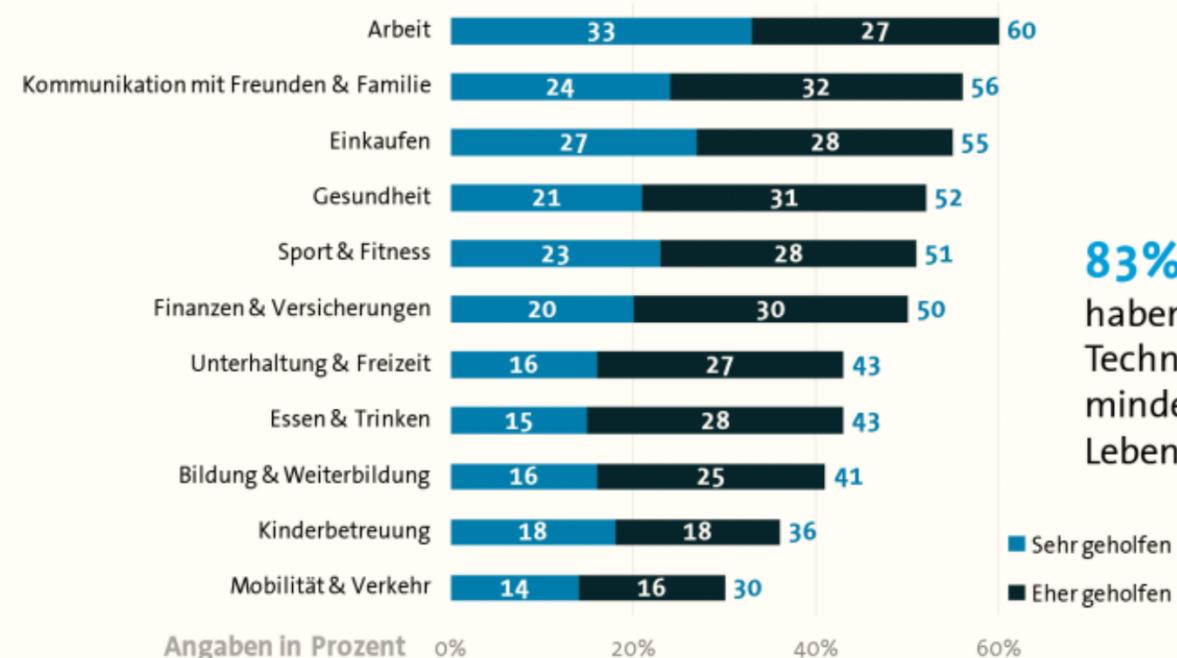
<https://stifterverband.shinyapps.io/Engagement-Barometer/>



Kernherausforderungen
von gemeinnützigen
Organisationen
in der Coronakrise

Digitalisierung hilft in der Corona-Krise in allen Lebensbereichen

Inwieweit hat Ihnen die Nutzung digitaler Technologien geholfen, durch die Pandemie zu kommen?



83% haben digitale Technologien in mindestens einem Lebensbereich geholfen

bitkom

Digitalisierungsschub während der Corona-Pandemie

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Corona-sorgt-fuer-Digitalisierungsschub-in-deutschen-Haushalten#item-7775>

Gül Yavuz, Koordination für Digitales Engagement

oskar | freiwilligenagentur
lichtenberg





Digitalisierungsschub
während der Corona-
Pandemie -
nicht für alle gleich

Status Quo Bias auch in der Digitalisierung?



Dinge zu digitalisieren
ist ohne einen
angepassten Prozess
dahinter
oft nicht sinnvoll



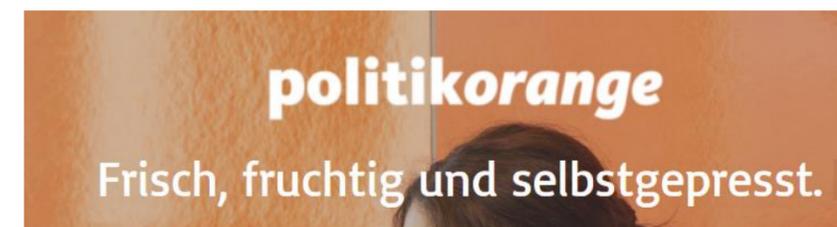
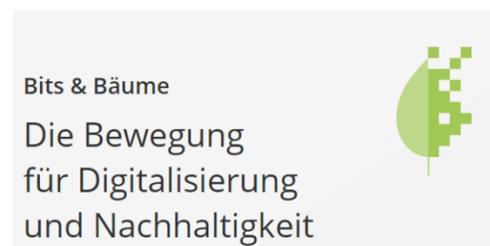
„If I had asked people, what they wanted, they want, they would have said faster horses.“
Henry Ford



Wir sind weiter für euch da - aber wie?

Stärkere Verlagerung ins Digitale

Engagements mit digitalem Anteil leichter fortzuführen



Gül Yavuz, Koordination für Digitales Engagement



Engagements mit digitalem Anteil leichter fortzuführen



Öffentlichkeitsarbeit



Spazieren gehen oder GPS-Touren



Arbeit mit Datenbanken

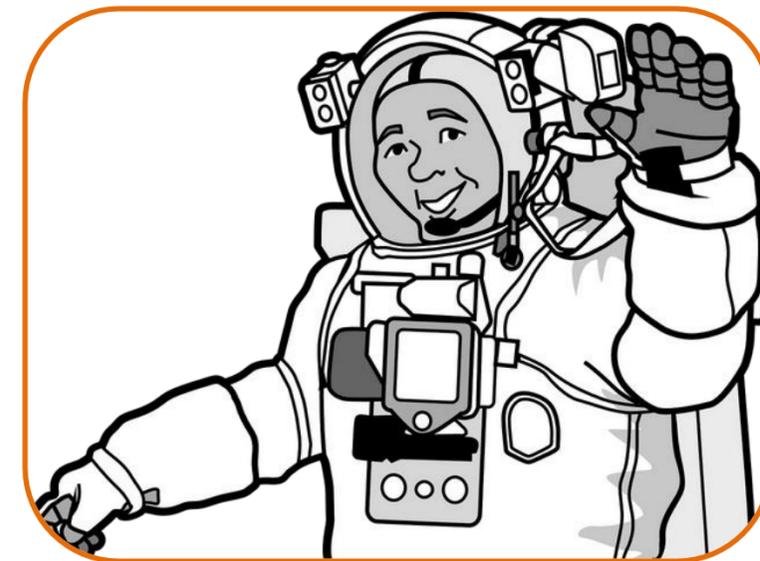
Strategien - Kontakt halten und sich austauschen



Aufmerksamkeiten



Rahmen für
Austausch schaffen



Digitales
Coaching/Beratung

- Digitale Tools
- Beratungsbetrieb

Strategien – neue Lösungen für Bedarfe finden

#oskarRedetMit



Dagmar Hirche

Ganz wichtig sind die Geduld, der Spaß und die Langsamkeit

oskar | freiwilligenagentur
lichtenberg



Wiebke Kunstreich

Das Gefühl, dass alle im selben Boot sitzen, hat nach unserer Erfahrung das Bedürfnis nach Austausch und Kooperation gestärkt

oskar | freiwilligenagentur
lichtenberg

Strategien – neue Lösungen für Bedarfe finden

#oskarRedetMit



Sylvie Wesnigk-Michler

Sich bewusst auch mal für „weniger“ zu entscheiden, ist ganz im Sinne des Umwelt-und Klimaschutzes.

oskar | freiwilligenagentur lichtenberg



Inga Bloch 

Ich fände es schön, wenn das Aufeinander-Achten bestehen bleiben würde

oskar | freiwilligenagentur lichtenberg

Strategien – neue Lösungen für Bedarfe finden

#oskarRedetMit



Maria Iglesias

Bildung für junge Menschen, Schutz für Mädchen und Frauen und Hilfe für Reisende sind die grundlegenden Themen von IN VIA



Axel Birsul

Ich selbst bin fest entschlossen die Maske weiter zu benutzen, wenn es Anzeichen einer beginnenden Erkrankung gibt, als Schutz für Dritte vor Infektionen – und sei es nur ein Schnupfen. Dort wo viele Menschen aufeinander treffen, [...] ist das ein im asiatischen Raum bereits selbstverständlicher Akt der Rücksichtnahme.



Strategien – neue Lösungen für Bedarfe finden



Geflügelverein
Schönau e.V.
entwickelte Fotobuch
um Geflügelschauen
fortzuführen.



Wo liegen die Grenzen?

Neue Zielgruppen

Die Freitagsmails



Digitales Matching im "Corona Callcenter"

Corona Hilfecenter - oskar | freiwilligenagentur lichtenberg

Liebe Engagierte,

heute haben wir eine volle Packung spannender Mitmach-Angebote für Euch. Die Bereiche sind bunt: vom Kiezfest am Museum Lichtenberg über Kino auf der Trabrennbahn, einem Nähcafé und Unterstützung in einer Gemeinschaftsunterkunft ist vieles dabei. Wer kann da noch zu Hause bleiben?

Unterstützung für das Kiezfest am Museum lichtenberg

Lust auf Kiezfest? Das Museum Lichtenberg hat eine neue Dauerausstellung und möchte sie feiern! Dafür brauchen wir am 21. August Freiwillige, die uns beim Transportieren, von Ständen, Tafeln, Büchern und dergleichen oder mit Botengängen unterstützen. Wir suchen zweimal drei Personen, die jeweils 4 Stunden Zeit mitbringen: 12:00 Uhr – 16:00 Uhr und 16:00 Uhr – 20:00 Uhr. Als Dank versprechen wir eine Sonderführung durch Archiv und Ausstellung an einem beliebigen anderen Tag.

Interessierte melden sich bitte bei Dr. Dirk Moldt, dem Sammlungs- und Archivleiter des Museums, Telefon: 030 57797 388 -18, Mail: Moldt@Kultur-in-Lichtenberg.de

Helfende Hände für die Kinoseason auf der Trabrennbahn Karlshorst

Großes Kino braucht helfende Hände! Es ist wieder soweit, in Berlin-Karlshorst beginnt die Kinoseason auf der Trabrennbahn. Um die aktuellen Hygienebestimmungen zu erfüllen, benötigt das Bezirksamt Lichtenberg wieder helfende Hände. Gebraucht werden Menschen die beim Reinigen der Sitze helfen, Reihen entsprechend den

Neue Zielgruppen

Beliebte Angebote der Freitagsmails



Briefe schreiben für
Senioreneinrichtungen

Hilfe beim Open Air-Kino

Stullen schmieren für obdachlose Menschen

Digitalen Leitfaden erstellen



Stadtbäume gießen

Hilfe beim Einrichten von Computern

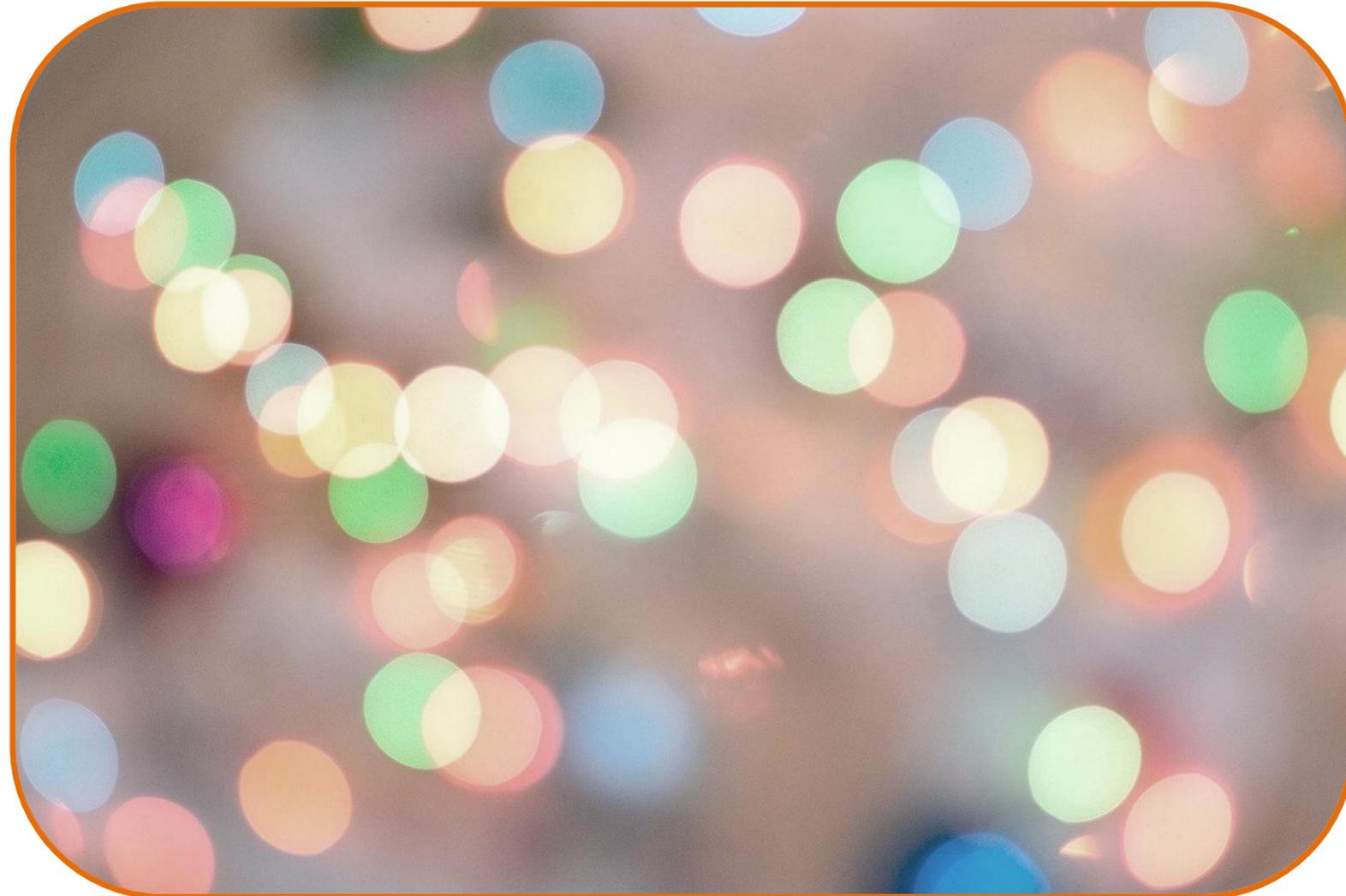


Hilfe beim Einrichten von
Computern

Hausaufgabenhilfe digital

Neue Zielgruppen

- Motivationsimpuls durch Corona
- Digital affin
- Medienaffin
- Zeit- und ortsunabhängiges Engagement
- Menschen, die sich vorher aus Mobilitäts- oder Gesundheitsgründen nicht engagiert haben



→ Zielgruppengerechte Ansprache unter Berücksichtigung der Motivlagen

Gründe für Internetnutzung im Engagement

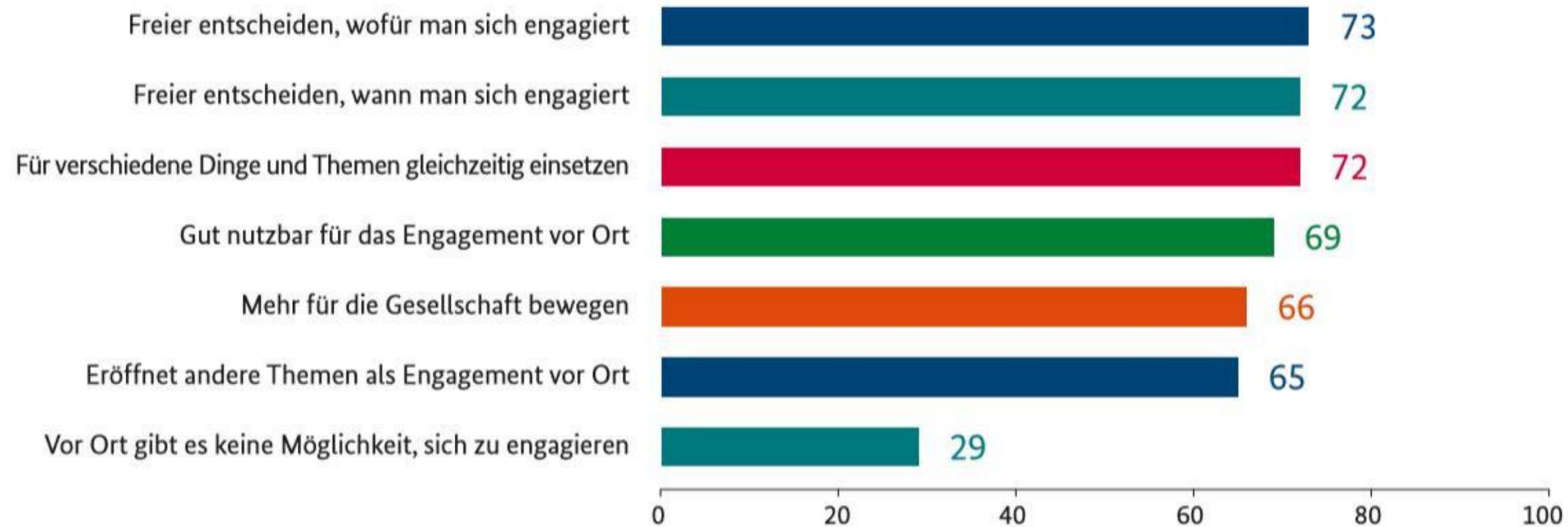
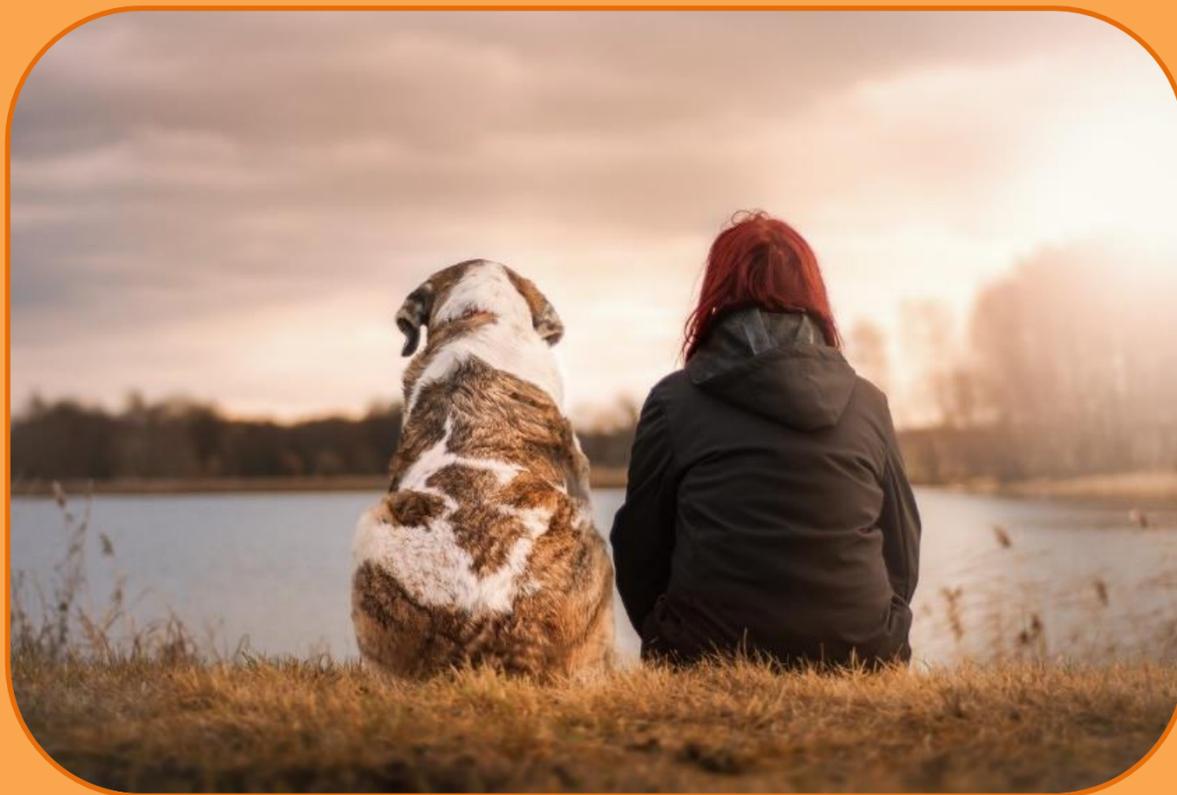


Abbildung 2: Gründe für Internetnutzung im Engagement (Antwort: „Trifft eher zu“/„Trifft voll zu“. Basis: Engagierte, n=436–440, geringe Abweichungen der Fallzahlen durch einzelne fehlende Antworten; Quelle: Dritter Engagementbericht 2020), Angaben in Prozent

Quelle: Dritter Engagementbericht

Strategien für die eigenen Digitalisierung



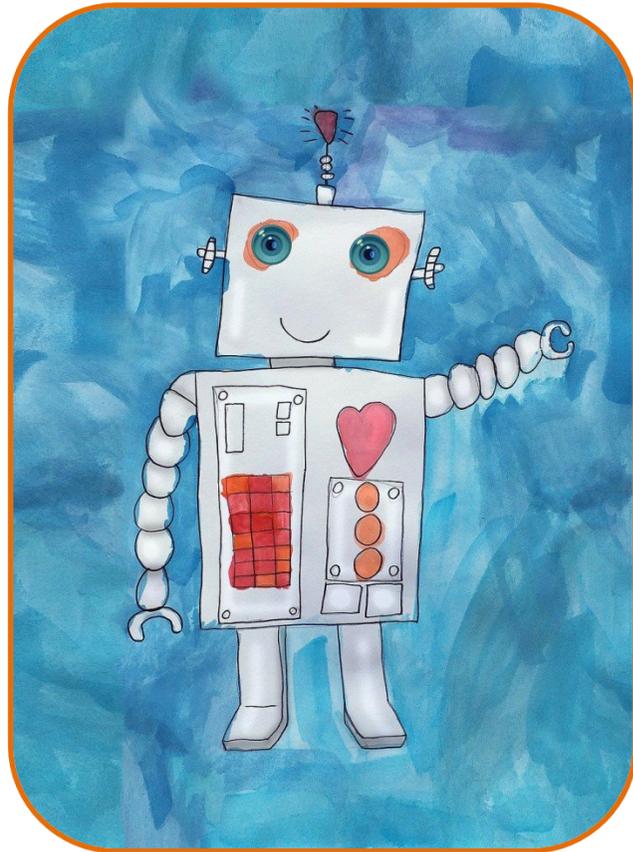
- Die Bedürfnisse ins Zentrum rücken
- Klein anfangen, aber dann den ganzen Prozess im Auge haben
- Wenn nötig Hilfe holen
- Datenschutz nicht vergessen
- Neugierig bleiben

Voraussetzungen für Digitales Engagement



- Bereitschaft, sich darauf einzulassen
- Freiwilligenmanagement – auch digital
- Endgeräte und Internet
- Zielgruppengerechte Coachings, Schulungen oder Peer to Peer Learning
- Sichere Tools/Arbeitsumfelder (z.B. Serverspace für Jitsi)
- Zentrale Anlaufstelle im Netz für Digitalfragen,
→ Zukunftsmusik: Kollaborationsplattform

Die Zukunft - hybride Formate



Gisela Pertl, Engagierte in dem Projekt „Lesezeit aktiv“, Bremen über digitale Nachhilfe

„Ich hoffe, dass dieses Format nicht einfach wieder verschwindet, denn auch ohne Corona gibt es gute Gründe für das Online-Lesen. Schulen, für die sich aufgrund ihrer ungünstigen Verkehrslage bisher keine Lesehelfer- und Doppeldenker*innen gemeldet haben, wären nicht weiterhin abgehängt. Menschen, die nicht mehr ganz so mobil sind, würden ihr Ehrenamt von zu Hause ausüben. An kalten und glatten Wintertagen muss man das Haus nicht verlassen und kann trotzdem die Lese- und Mathezeit gefahrlos fortsetzen. Und natürlich wird es weiter Grippewellen geben, die für Ältere nicht ganz unproblematisch sind.“



Vielen Dank!

Welche Erfahrungen haben Sie gemacht?

Wie haben Sie Ihre Arbeit angepasst?

Was ist für Sie zukunftsfähig?